



*„Gemeinschaft
erleben“*

*in unserer
Pfarrgemeinde*



Braunau Maria Königin - Höft-Haselbach

Pfarrblatt März 2026



I n h a l t

Seite	
2	Leitartikel von P. Severin Piksa ofm
3	Die Sakramente: Die Ehe
4	Aktuelles aus unserer Pfarrgemeinde
5	Sponsorensite
6 - 8	Aktuelles aus unserer Pfarrgemeinde
8	Eucharistische Anbetung
9	Kinder- und Jugendseite
10	Pfarrmatrikelauszug und Pfarrveranstaltungen
11	Pfarrtermine 1. Teil
12	Pfarrtermine 2. Teil und Vorschau

**Gesegnete Ostern und
Euch allen ein schönes Fest**

Ostern



Woher wissen wir von der Auferstehung Jesu?

Eine nicht unwichtige Fragestellung, steht unsere Erlösung doch in unmittelbarem Zusammenhang mit unserem Glauben an die Auferstehung Jesu Christi, stammen doch folgende Worte direkt vom Auferstandenen: „Wer glaubt und sich taufen lässt, wird gerettet; wer aber nicht glaubt, wird verurteilt werden“ (Mk 16,16)

Der Glaube an Jesu Auferstehung basiert sowohl auf konkreten historischen Tatsachen als auch auf persönlicher Begegnung mit Jesu Wort und in der Eucharistie. Versprach Er uns doch, dass Er unter uns sei „alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt 28,20). Nicht allein diese Versicherung macht die Auferstehung Jesu zu einem der bestdokumentierten Ereignisse der Geschichte.

Die Texte des Neuen Testamentes stammen entweder aus der Feder jener Augenzeugen, die Jesu Wirken selbst miterlebten oder ihn während seines irdischen Lebens begleiteten. So gelten die Evangelien wie auch weitere neutestamentliche Texte als zuverlässige Quellen von Leben, Lehre, Tod und Auferstehung Jesu.

„Alles, was in diesen Ostertagen geschah, stellte die Apostel – und ganz besonders Petrus – in den Dienst am Aufbau der neuen Ära, die am Ostermorgen anbrach. Als Zeugen des Auferstandenen bleiben sie die Grundsteine seiner Kirche. Der Glaube der ersten Glaubensgemeinde gründete auf dem Zeugnis konkreter Menschen, die den Christen bekannt waren und von denen die meisten noch unter ihnen lebten. Diese ‚Zeugen der Auferstehung‘ Christi (Vgl. Apg 1,22) sind vor allem Petrus und die Zwölf, aber nicht nur sie: Paulus spricht klar von mehr als fünfhundert Personen, denen Jesus gleichzeitig erschienen sei; er sei auch dem Jakobus und allen Aposteln erschienen“ (Vgl. 1Kor15,4-8) /KKK 642/

Jene, die als erste das Evangelium verkündeten, übermittelten als wichtigsten Glaubenssatz die Wahrheit von der Kreuzigung Jesu, seinem Tod, der Grablegung seines Leichnams und der Auferstehung am dritten Tag, wobei hinzugefügt wurde: „Wir sind Zeugen dafür“ (Apg 2,32; 3,15). Dies ist deshalb als wichtigste Botschaft zu betrachten, da die Auferstehung als endgültiger Beweis dafür gilt, dass Jesus wahrer Mensch wie auch zugleich wahrer Gott und Erlöser ist.

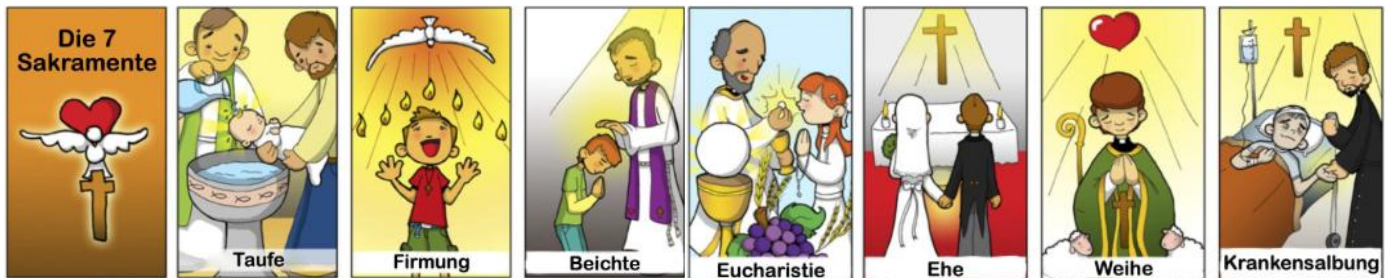
Daraus ergibt sich zwangsläufig, dass der Glaube an die Auferstehung Jesu Christi, der Empfang des Taufsakramentes, das tägliche Gebet, der Empfang des Bußsakramentes wie auch der Eucharistie eine persönliche Beziehung zu Ihm aufzubauen vermögen, so dass wir schon jetzt die Freude der Auferstehung, d.h. den endgültigen Sieg über den Tod erfahren werden.

Diese Erfahrung wünsche ich Euch/Ihnen von Herzen

P. Severin ofm

Sie erreichen uns telefonisch:
 GR Mag. Dr. P. Severin Piksa, Tel. 0676 8776 5049
 Msgr. Stefan Hofer 0676 8776 6046
 Kurt Amstler 0664 4117 335

Die kirchlichen Sakramente



Wissenswertes über das Sakrament der Ehe



Die Ehe ist eines der bedeutsamsten und transformativsten Sakramente der katholischen Kirche. Sie vereint nicht nur zwei Menschen in einem Bund aus Liebe und Verpflichtung, sondern stellt auch eine geistliche Reise, einen Ruf zur Heiligkeit und eine Teilnahme an Gottes Plan für die Menschheit dar. Die Bedeutung dieses Sakraments zu verstehen und zu erfassen, wie es sich auf das tägliche Leben auswirkt, ist entscheidend für diejenigen, die einen authentischen und tiefen Glauben leben möchten.

Zentrale Merkmale und Voraussetzungen

Für eine gültige sakramentale Ehe müssen laut katholischem Kirchenrecht folgende Bedingungen erfüllt sein:

Freiwilligkeit: Beide Partner müssen sich aus freiem Willen und ohne Zwang füreinander entscheiden.

Unauflöslichkeit: Die Ehe wird als lebenslanger Bund geschlossen, der „bis der Tod uns scheidet“ Bestand hat.

Treue: Die Partner versprechen einander ausschließliche Treue.

Offenheit für Kinder: Der Wille zur Elternschaft und die gemeinsame Erziehung der Kinder im Glauben sind wesentliche Bestandteile.

Besonderheiten der Spendung

Im Gegensatz zu anderen Sakramenten (wie der Taufe oder Firmung), die durch einen Priester gespendet werden, **spenden sich die Brautleute das Sakrament der Ehe gegenseitig**. Der Priester oder Diakon nimmt das Eheversprechen entgegen, segnet den Bund und fungiert als qualifizierter Zeuge der Kirche.

Die Eheschließung findet in der Regel öffentlich innerhalb einer gottesdienstlichen Feier (Trauung) statt.

Die Bedeutung des Eheversprechens

Der Kern des Sakraments ist der Konsens, der im Eheversprechen zum Ausdruck kommt:

„[Name], vor Gottes Angesicht nehme ich dich an als meine Frau / meinen Mann. Ich verspreche dir die Treue in guten und bösen Tagen, in Gesundheit und Krankheit, bis der Tod uns scheidet. Ich will dich lieben, achten und ehren alle Tage meines Lebens.“

Rechtlicher und theologischer Kontext

Soziales Sakrament: Die Ehe wird neben der Priesterweihe als „Sakrament im Dienst der Gemeinschaft“ bezeichnet, da sie die Keimzelle der christlichen Familie bildet.

Vorbereitung: Paare werden meist durch Ehevorbereitungsgespräche oder Seminare auf das Sakrament vorbereitet.

Unterschied zum Standesamt: Während eine standesamtliche Ehe rechtlich geschieden werden kann, gilt die sakramentale Ehe vor der Kirche als unauflöslich.

Aus unserer Pfarrgemeinde

Monatliche Gemeinschaftspflege



Pfarrer Gert Smetanig hält jeden dritten Sonntag eines Monats den Gottesdienst in der Pfarrkirche Höft. Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein im Rahmen eines Pfarrkaffees



oder beim Weißwurstfrühschoppen statt.



Pfarrgemeinderat Fuchs Karl als Weißwurstkoch. Diese Zusammenkünfte sorgen für das gute Miteinander in unserer Pfarrgemeinde. Im März steht das Fastensuppenessen am Programm und Mitte April ist ein Inviertler Knödelessen vorgesehen.

Der Kathreinmarkt kündigt sich an



Die Vorbereitungen für den Kathreinmarkt laufen auf Hochtouren. Viele fleißige Hände helfen tatkräftig mit, um alles rechtzeitig fertigzustellen. Es wird gebastelt und gebacken, wobei besonders die süßen Kekse im Mittelpunkt stehen. Es wurde auch für das Adventsingens geprobt. Die Tannenzweige, die für die Adventkränze und -gestecke verwendet werden, wurden wie schon Jahre vorher, von Fuchs Karl gespendet.

Mehr Berichte, Fotos und Videos über unser Pfarrgeschehen finden Sie auf unserer Pfarrhomepage www.dioezese-linz.at/pfarre/4047 oder auf facebook unter www.facebook.com/PfarreMariaKoeniginHoeftHaselbach/

GARTENGESTALTUNG INDUSTRIE- GARTENPFLEGE



KARL FUCHS

5280 BRAUNAU

Tel.0664/4454219

Raiffeisen
Region Braunau



WIRKUNGSVOLL

Im Füreinander liegt unsere Kraft,
die Vertrauen schafft.


raiffeisen-ooe.at/wir

SIE HABEN
EINEN SCHADEN ...
AM AUTO.

Rufen Sie uns an.

 **Kreilhuber**
BEWERTUNGSFACHBEREICH • KONTROLLFACHBEREICH • BEFUGIGT
A-5280 Braunau, Aching 63
+43 (0)7722 / 87318-0, www.kreilhuber.at

Freude am Bewegen!

 **Physiotherapie
Schmid**
Prävention · Therapie · Rehabilitation


Talstraße 41
A-5280 Braunau
+43 (0)7722/164273
info@physioschmid.at
www.physioschmid.at

Bestattungsinstitut
Sporer
Christian Sporer
Braunau am Inn

Wir sind gerne für Sie da!

07722/65465

Telefonisch 24 Stunden
für Sie erreichbar! Friedhofstraße 33a
A-5280 Braunau

www.bestattungbraunau.at

Herzlichen Dank
unseren
Pfarrblattsponsoren

OFFSETDRUCK DIGITALDRUCK GRAFIK GESCHÄFTSDRUCKE VISITKARTEN CHRONIKEN
FESTSCHRIFTEN FESTEINLADUNGEN VEREINSZEITUNGEN PROSPEKTE PLAKATE FLYER
GEBURTSANZEIGEN URKUNDEN JAHRESKALENDER MONATSKALENDER TASCHEN-
KALENDER KOPPIEN DIPLOMARBEITEN BÜCHER SCHILDER STEMPEL OFFSETDRUCK
DIGITALDRUCK GRAFIK GESCHÄFTSDRUCKE VISITKARTEN CHRONIKEN FESTEIN-
LADUNGEN VEREINSZEITUNGEN
GEBURTSANZEIGEN URKUNDEN JAHRES-
KALENDER KOPPIEN DIPLOMARBEITEN
DRUCK DIGITALDRUCK

DRUCKEREI PRINTISSIMO

Palmplatz 2 Telefon: +43 (0)7722 68502
5280 Braunau am Inn E-Mail: info@printissimo.at

www.printissimo.at

Aus unserer Pfarrgemeinde

29. November — Kathreinmarkt und Adventkranzweihe

Der Kathreinmarkt war ein großer Erfolg. Im Rahmen des gemütlichen Nachmittages erfreuten sich die vielen Besucher bei Tee und Kaffee über die selbstgebackenen Kuchen und Torten. Die von der kfb gebastelten Adventkränze und Gestecke sowie die selbstgebackenen Kekse brachten einen guten Erlös, der u.a. für die neue Heizung verwendet wurde. Am Abend weihte Kurat Stefan Hofer die Adventkränze.



30. November — Vorstellungsgottesdienst

Die Erstkommunionkinder stellten sich beim Gottesdienst der Pfarrgemeinde vor. Sie bereiten sich mit viel Eifer an acht Nachmittagen unter der Leitung von Frau Höller und mit Hilfe von Frau Korinek und den Tischmüttern auf dieses große Ereignis vor.



November/Dezember

Gut besucht waren die vier Glaubensabende. Kurat Josef Pollhammer referierte in den ersten drei Abenden über das Leben und Wirken, über die Grundbotschaft und über die Gemeinden des Apostels Paulus. Michaela Steidl brachte uns am letzten Abend die Briefe des Apostels näher. Rund 40 Interessierte besuchten die Abende, die mit einer kleinen Agape begannen und mit einem Gruppenaustausch endeten.



Aus unserer Pfarrgemeinde

7. Dezember - Familiensonntag mit Nikolausbesuch

Der Dezember-Familiensonntag war in diesem Jahr ein ganz besonderer. Schon im Gottesdienst spürte man die adventliche Stimmung – und die Vorfreude der Kinder wurde belohnt, als plötzlich der Nikolaus die Kirche betrat. Staunende Gesichter, leuchtende Augen und ein ehrfürchtiges Raunen füllten den Raum. Der Nikolaus erzählte den Kindern kurz die Geschichte des heiligen Bischofs Nikolaus und verteilte die mitgebrachten Gaben, was die Begeisterung noch größer machte.



10 Jahre Familiengottesdienste in Braunau durch Karin und Christian Schmid

Viele Gäste folgten der Einladung von Christian, der im Pfarrsaal einen Rückblick hielt. Die monatlich stattfindenden Familiengottesdienste sind aus dem Geschehen unserer Pfarrgemeinde nicht mehr wegzudenken. Danke Christian und deinem Team.



2. bis 4. Jänner — Sternsinger unterwegs. Neben drei Kinder-Sternsingergruppen besuchte heuer zum ersten Mal eine Erwachsenengruppe Haushalte in unserer Pfarrgemeinde. Das Motto der Sternsinger-Aktion 2026 lautete "Schule statt Fabrik - Sternsingen gegen Kinderarbeit", Dank allen, die sich daran beteiligten und zu dem großen Sammelerfolg von ca. 7.000 Euro beigetragen haben.



Aus unserer Pfarrgemeinde

30. Jänner - Bunte Abend

Der Gemeindeabend stand ganz im Zeichen des lebendigen Miteinanders und bot den zahlreich erschienenen Besuchern ein abwechslungsreiches Programm. Kurt Amstler zeigte mit einem fotografischen Rückblick die zahlreichen Aktivitäten der Pfarrgemeinde auf. Seine Bilder erinnerten an die vielfältigen Ereignisse und zeigten eindrucksvoll das Engagement der Gemeindemitglieder. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Auftritt der Tanzgruppe „Beasty Ladies“. Mit ihren mitreißenden Darbietungen begeisterten sie das Publikum.

Für den humorvollen Teil des Programms zeichneten Angela Kiesewetter und Peter Kraxenberger verantwortlich. Sie unterhielten die Gäste mit ihren Geschichten und Witzen.



Der feste Freund der großen Schwester ist Ostern zum Mittagessen eingeladen worden. Nach dem Essen sagt er artig: "Mein großes Kompliment. So gut habe ich lange nicht mehr gegessen!" Da meint der kleine Bruder schnell: "Wir auch nicht..."



... FÜR EIN CHRISTLICHES MITEINANDER.

DIE KATHOLISCHE KIRCHE IN OÖ BEGLEITET MENSCHEN DURCH IHR GANZES LEBEN.

Mit Ihrem Beitrag helfen Sie uns das möglich zu machen. Dafür möchten wir DANKE sagen und wünschen Ihnen eine gesegnete und fröhliche Osterzeit.

Ein Tourist möchte mit der Fähre über den See Genezereth fahren. Sagt der Fährmann; „Das macht 50 Euro!“ Darauf der Tourist: „Das ist aber teuer!“ Darauf der Fährmann; „Ja, aber über diesen See ist auch Jesus zu Fuß gegangen!“ Der Tourist sagt resignierend; „Kein Wunder, bei diesen Preisen!“

Zwei Hennen stehen vor einem Schaufenster und betrachten die bunten Oster-Eierbecher. Da sagt die eine: "Schicke Kinderwagen haben die hier!"

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:



Lilli Sophie Stadlinger, getauft am 22.11.2025
 Amelie Sophie Beham-Lanner, getauft am 06.12.2025
 Jannik Josef Beham-Lanner, getauft am 06.12.2025
 Mark Kappes, getauft am 13.12.2025

**Wir gratulieren den Eltern und wünschen ihnen
 und ihren Kindern Gesundheit und Gottes Segen!**

In die Ewigkeit vorausgegangen sind uns:



Helga K R E P P E R (80) – 20. November
 Helga F R E I (84) - 29. November
 Luise R E N Z L (68) – 27. November
 Gerda M E I S R I M E L (84) – 23. November
 Sonja U N T E R P E R T I N G E R (68) – 4. Jänner
 Karl B I N D E R (86) – 17. Dezember
 Günther F I N D E I S (94) – 7. Jänner
 Gerhard Dr. H O L Z I N G E R (69) – 5. Jänner
 Silvester I Z A K (80) - 20. Jänner
 Monika R A I N E R (20) – 19. Jänner
 Karl H Ü T T E R (79) – 8. Februar
 Maximilian M A I S R I M E L (81) – 10. Februar

**Gott, schenke ihnen die Barmherzigkeit bei Dir –
 die ewige Freude und das ewige Licht!**

**Herz Mariä-Sühnesamstag am 7. März (17h), 11. April und 9. Mai
 Beginn 18 Uhr (Eucharistische Anbetung, Rosenkranz, Beichte)**

Rosenkranzgebet in Höft



Am Mittwoch und am Samstag wird in der Winterzeit jeweils um 17.25 Uhr vor den Gottesdiensten der Rosenkranz für den Frieden gebetet. Sie sind dazu herzlich eingeladen. Gerade jetzt in dieser kriegsreichen Zeit ist dieses Gebet sehr wichtig.

Eucharistische Anbetung im Pfarrhaus



Jedes Monat zum Herz-Jesu-Freitag besteht im Anbetungsraum im Pfarrhaus Höft die Möglichkeit zur Eucharistischen Anbetung.

Von Donnerstag 9.00 Uhr bis Samstag vor der Abendmesse besteht durchgehend die Möglichkeit im Gebet, im Lobpreis oder eine stille Zeit vor dem Allerheiligsten zu verbringen. Eine kleine Oase zum Auftanken und den Blick auf Jesus zu richten. Jeder ist willkommen und herzlich dazu eingeladen.

Telefonische Anmeldung bei Irmgard Amstler (Tel. 0650 7626 666). Es besteht auch die Möglichkeit, sich online in der Anbetungsliste auf der Homepage <https://24-7.loretto.at/24-7/> einzutragen.

Die nächsten Termine: 5. bis 7. März, 9.-11. April, 7.-9. Mai 2026

Unsere Pfarrtermine

Wochentagsgottesdienste Höft: Mittwoch und Samstag 19.00 Uhr, Winterzeit 18.00 Uhr
Wochentagsgottesdienste Haselbach: Dienstag 8 Uhr Laudes, Freitag 8.00 Uhr

SO	01.03.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in Höft
SO	01.03.	19.00 Uhr	Abendgottesdienst in Haselbach
MI	04.03.	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Krankensalbung in Höft
DO bis SA	05.03. bis 7.3.		Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrhaus Höft ab DO 9.00 Uhr bis SA 18.00 Uhr
DO	05.03.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft
SA	07.03.	17.00 Uhr	Herz Mariä-Sühnesamstag In Höft; Anbetung, Rosenkranz, Beichte
SA	07.03.	18.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft
SO	08.03.	08.30 Uhr	Gottesdienst in Haselbach
DO	12.03.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft
SA	14.03.	18.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft
SO	15.03.	10.00 Uhr	Gottesdienst In Höft
SO	15.03.	11.00 Uhr	Fastensuppenessen in Höft
SO	15.03.	19.00 Uhr	Gottesdienst in Haselbach
DO	19.03.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft
SA	21.03.	18.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft
SO	22.03.	08.30 Uhr	Gottesdienst In Haselbach
MI	25.03.	18.00 Uhr	Messe mit neuen geistlichen Liedern in der Pfarrkirche Höft
DO	26.03.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft
SA	28.03.	18.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft
SO	29.03.	08.30 Uhr	Palmsonntag, Gottesdienst in Haselbach, Beginn Sommerzeit
SO	29.03.	10.00 Uhr	Palmsonntag, Gottesdienst in Höft, keine Abendmesse in <u>Haselb.</u>

DO	02.04.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft
DO	02.04.	19.00 Uhr	Gründonnerstag, Messe vom Letzten Abendmahl; Kommunion unter beiderlei Gestalten, Höft
FR	03.04.	15.00 Uh	Karfreitag, Feier vom Leiden und Sterben Christi, Höft
SA	04.04.	20.00 Uhr	Karsamstag, Feier der Osternacht in Höft
SO	05.04.	10.00 Uhr	Ostersonntag, Festgottesdienst in Höft, gestaltet vom Chor der Pfarre. Kein Familiensonntag!
SO	05.04.	19.00 Uhr	Ostersonntag, Festgottesdienst in Haselbach
MO	06.04.	08.30 Uhr	Ostermontag, Gottesdienst in Haselbach
DO	09.04.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft
DO bis SA	09.04. bis 11.4.		Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrhaus Höft ab DO 9.00 Uhr bis SA 19.00 Uhr
SA	11.04.	18.00 Uhr	Herz Mariä-Sühnesamstag In Höft; Anbetung, Rosenkranz, Beichte
SA	11.04.	19.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft
SO	12.04.	08.30 Uhr	Gottesdienst in Haselbach
DO	16.04.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft
SA	18.04.	13.30 Uhr	Glaubensnachmittag mit Pater Engelbert Jestl
SA	18.04.	19.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft mit Pater Engelbert Jestl
SO	19.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Höft
SO	19.04.	11.00 Uhr	Knödelessen im Pfarrsaal Höft
SO	19.04.	19.00 Uhr	Gottesdienst in Haselbach
DO	23.04.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft

Unsere Pfarrtermine

Wochentagsgottesdienste Höft: Mittwoch und Samstag 19.00 Uhr, Winterzeit 18.00 Uhr
Wochentagsgottesdienste Haselbach: Dienstag 8 Uhr Laudes, Freitag 8.00 Uhr

SA	25.04.	10.00 Uhr	Erstkommunion in Höft
SA	25.04.	19.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft
SO	26.04.	08.30 Uhr	Gottesdienst in Haselbach
MI	29.04.	19.00 Uhr	Messe mit neuen geistlichen Liedern in der Pfarrkirche Höft
DO	30.04.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft
SA	02.05.	19.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft
SO	03.05.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst in Höft
SO	03.05.	19.00 Uhr	Gottesdienst in Haselbach
DI	05.05.	19.00 Uhr	Maiandacht in Haselbach
DO bis SA	07.05. bis 9.5.		Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrhaus Höft ab DO 9.00 Uhr bis SA 19.00 Uhr
DO	07.05.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft
DO	07.05.	19.00 Uhr	Maiandacht in Höft
SA	09.05.	18.00 Uhr	Herz Mariä-Sühnesamstag In Höft; Anbetung, Rosenkranz, Beichte
SA	09.05.	19.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft
SO	10.05.	08.30 Uhr	Muttertag, Gottesdienst in Haselbach
MO	11.05.	20.00 Uhr	Seelsorgeteamsitzung in Höft
DI	12.05.	19.00 Uhr	Maiandacht in Haselbach
DO	14.05.	08.30 Uhr	Christi Himmelfahrt, Gottesdienst in Haselbach
DO	14.05.	19.00 Uhr	Maiandacht in Höft
SA	16.05.	19.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft
SO	17.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst
SO	17.05.	11.00 Uhr	Pfarrkaffee in Höft
SO	17.05.	19.00 Uhr	Gottesdienst in Haselbach
MO	18.05.	20.00 Uhr	Pfarrgemeinderatsitzung
DI	19.05.	19.00 Uhr	Maiandacht in Haselbach
DO	21.05.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft
DO	21.05.	19.00 Uhr	Maiandacht in Höft
SA	23.05.	19.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft
SO	24.05.	08.30 Uhr	Pfingstsonntag, Gottesdienst in Haselbach; 8.15 Nepomuk-Kapelle
MO	25.05.	10.00 Uhr	Pfingstmontag, Gottesdienst in Höft
DI	26.05.	19.00 Uhr	Maiandacht in Haselbach
MI	27.05.	19.00 Uhr	Messe mit neuen geistlichen Liedern in der Pfarrkirche Höft
DO	28.05.	10.00 Uhr	Bibelrunde mit Kurat Josef Pollhammer in Höft
DO	28.05.	19.00 Uhr	Maiandacht in Höft
SA	30.05.	19.00 Uhr	Sonntag-Vorabendmesse in Höft
SO	31.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Höft
SO	31.05.	19.00 Uhr	Wortgottesfeier in Haselbach

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarrgemeinde Maria Königin IBAN: AT63 1860 0000 1352 4020
5280 Braunau, Höfter-Strasse 80 E-Mail: Pfarre.mariakoenigin.Braunau@dioezese-linz.at
Pfarrblattredaktion: Kurt Amstler, Oskar Bertl, Lisa Fuchs, Thomas Fuchs, Wolfgang Korinek
Layout und Fotos: Kurt Amstler und Lisa Fuchs Druck: PRINTISSIMO, Braunau